

Tachertinger



GEMEINDEBOTE

EMERTSHAM • PETERSKIRCHEN • TACHERTING



Amtsblatt der Gemeinde Tacherting für alle drei Ortsteile

16. September 2020

Bürgerdialoge am 19. September in Emertsham und Tacherting

Seit März 2019 wird für die Gemeinde Tacherting ein „Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept mit Vorbereitenden Untersuchungen“ durch die SCHIRMER | Architekten + Stadtplaner GmbH erstellt. Die Planung befindet sich inzwischen in der Endphase, in der konkrete Projekte und Maßnahmenvorschläge intensiv diskutiert werden. Am Samstag, 19. September finden nun die Bürgerdialoge in Emertsham (11 bis 13 Uhr) und Tacherting (15 bis 17 Uhr) statt. Alles Weitere lesen Sie auf Seite 6.



Neue Gesetze – vor allem auch wegen Corona

Viele der neuen Gesetze und Neuregelungen im September 2020 sind von der Corona-Pandemie geprägt. Um was es sich da konkret handelt, lesen Sie auf Seite 7.



Schulen und Kindergärten starteten ins neue Schuljahr

So weit irgendwie normal möglich war starteten die gemeindlichen Kindergärten und Schulen wieder in den regulären Betrieb. In dieser Ausgabe veröffentlichen wir Buszeiten, Berichte der Kindergärten und in Emertsham und Peterskirchen wären dringend Schulweghelfer gesucht. Seite 10.



Schulung für Demenzhelfer/Alltagsbegleiter

Das Caritas Zentrum Traunstein bietet in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Bayern e.V. der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Schulungen an. Gesucht werden freiwillige HelferInnen, die für das Caritas-Zentrum Traunstein stundenweise Demenzkranke und Pflegebedürftige im häuslichen Umfeld betreuen möchten, um deren Angehörige zu entlasten. Mehr lesen Sie auf Seite 13.



Renoviertes Gasthaus Reitmeier wieder geöffnet

Nach über einem Jahr, meist ehrenamtlicher Arbeit, wurde das Gasthaus Reitmeier nun wiedereröffnet. Bei einem Tag der offenen Tür hatten die Bürgerinnen und Bürger erstmals die Gelegenheit, die neu renovierten Räume zu besichtigen. Alles Wissenswerte rund um die Renovierung und den künftigen Betrieb lesen Sie auf Seite 16 und 17 des September-Gemeindeboten.

Infos der Gemeinde



Die **Gemeinde Tacherting** mit rd. 5.900 Einwohnern im nördlichen Chiemgau, Landkreis Traunstein sucht zum 01.02.2021 **eine(n) Mitarbeiter (in) (m/w/d)**

für den gemeindlichen Bauhof.

Aufgaben:

- Schwerpunkt ist die Pflege und die Entwicklung einer ökologisch wertvolleren Ausgestaltung der öffentlichen Grünflächen, zudem Aufgaben beim Straßenunterhalt und der Instandhaltung sonstiger Liegenschaften
- Teilnahme an der Rufbereitschaft im Rahmen des Winterdienstes,
- Gelegentliche Arbeitseinsätze außerhalb der regulären Arbeitszeiten.

Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung; vorzugsweise als Gärtner, Landschaftsgärtner oder vergleichbare Qualifikation,
- Führerscheinklasse B und CE,
- bürgerorientiertes, freundliches und sicheres Auftreten,
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung,
- Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit,
- leistungsgerechte Tarifentlohnung nach TVöD mit der im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzversorgung,
- abwechslungsreiche Tätigkeit,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- umfassende Einarbeitung.

Weiteres:

Es wird die Bereitschaft erwartet, den Wohnsitz innerhalb oder zumindest in unmittelbarer Nähe des Gemeindegebietes zu nehmen.

Wir verstehen uns als Dienstleister für unsere Bürger und geben dazu unser Bestes. Wollen Sie dabei sein? – Dann bewerben Sie sich. Wir freuen uns darauf!

Für weitere Informationen stehen Ihnen der Bauamtsleiter Günter Gauda unter Tel.-Nr. 08621/8006-20 und der Geschäftsleiter Martin Beringhoff (Tel.-Nr. 08621/8006-17) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 10.10.2020** (möglichst per Email mit einem maximalen Volumen von 5 MB) an elke.huettinger@tacherting.de. Die zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Wir bitten um Verständnis, dass Papierbewerbungen nicht zurückgesandt werden; fügen Sie daher bitte keine Originale bei.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung (zu finden unter www.tacherting.de, Rubrik Stellenausschreibungen) und fügen Sie Ihrer Bewerbung das dort eingestellte Formular „Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen meiner Bewerbung“ bei. Bewerbungen ohne beigefügte Einwilligungserklärung können wir leider nicht berücksichtigen.

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d)*. Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten. Bewerber (m/w/d)* mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

* Ungeachtet der aus praktischen Gründen gewählten Bezeichnung beziehen sich alle Berufs- und Personengruppenbezeichnungen dieser Ausschreibung ausdrücklich auch auf die Geschlechter männlich, weiblich und divers.

Dokumentations-/Baustellenfotos gesucht!

In den Jahren 2001/2002 wurde durch die Deutsche Bahn die Eisenbahnüberführung im Rahmen des Geh- und Radwegebau in der Römerstraße errichtet. Angeblich könnte sich in diesem Zusammenhang auf dem im beil. Lageplan markierten Bereich (Luftbild aus 2003) ggf. deren Baustellenlager befunden haben.

Hierzu werden nun entsprechende private Dokumentationsfotos gesucht. Sollte evtl. jemand solche Bilder besitzen, würden wir uns freuen, wenn diese zur Verfügung gestellt würden. Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Ansprechpartner ist Christian Fellner, Telefon: 08621/8006-22 oder E-Mail: christian.fellner@tacherting.de



Unerlaubte Benutzung des Wertstoffhofes Tacherting außerhalb der regulären Öffnungszeiten; Hinweis auf die Öffnungszeiten!

Aus wiederholtem Anlass heraus möchte die Gemeindeverwaltung an dieser Stelle erneut ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Wertstoffhof Tacherting ausschließlich zu den bekannten Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr zur Verfügung steht. Es wurde in letzter Zeit leider wieder festgestellt, dass zu den geschlossenen Zeiten und trotz abgesperrtem Eingangstor regelwidrig Entsorgungsvorgänge von einzelnen Bürgern durchgeführt werden. Es wird daher dringend gebeten, von derartigen Verhalten abzusehen und sich an die üblichen Öffnungszeiten zu halten. Ferner steht nur zu diesen Zeiten das kompetente Team des Wertstoffhofes mit Rat und Tat zur Seite. An dieser Stelle sei auch darauf hingewiesen, dass es sich bei widerrechtlichem Eindringen und Verweilen auf dem eingezäunten Gelände des Wertstoffhofes um eine Straftat im Sinne eines Hausfriedensbruches gem. § 123 StGB handelt und zur Anzeige gebracht wird.

Eiserne Hochzeit im Hause Müller

65 Jahre verheiratet sind Edeltraud und Horst Müller aus Tacherting. Silberhochzeit können im September Rosemarie und Hermann Hauser aus Peterskirchen sowie Irmengard und Konrad Lohner aus Emerstham feiern.

Ihr 85. Wiegenfest feiern Ägidia Mußner und Theresia Spiegl aus Tacherting, 80 Jahre werden Hildegard Würnstl und Johann Honal, ebenfalls aus Tacherting.

Herzlichen Glückwunsch!

Bürgermeister Werner Disterer wird, nach Rücksprache mit den Jubilaren, seine Glückwünsche gerne persönlich überbringen.

Infos der Gemeinde

nung zu unterrichten. Im Rahmen dieser frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit kann der Planentwurf ab **05.10.2020** für die Dauer von **2 Wochen** im Rathaus in 83342 Tacherting, Trostberger Str. 9, Bauamt, Obergeschoss Zi.Nr. 14, von jedermann **nach Terminvereinbarung** zu den allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Dabei wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Außerdem wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Die Verfahrensunterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde Tacherting unter

www.tacherting.de/Rathaus&Politik/Sachgebiete/Bauamt/Bauleitplanung/Aktuelle_Bauleitplanänderungen eingesehen werden.

Tacherting, 1. September 2020

GEMEINDE TACHERTING

Werner Disterer, Erster Bürgermeister

Im Klartext:

Ziel und Zweck dieser Änderung ist die geplante Erweiterung der Verkaufsfläche des EDEKA-Einkaufsmarktes. Der Änderungsbereich dieses Bebauungsplanes ist aus den nachfolgenden Lageplänen ersichtlich, die Bestandteile der Bekanntmachung sind.

Schulweghelfer gesucht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, an der Verkehrsinsel vor der Grundschule Peterskirchen und in Emerstham an der Ampel (siehe Fotos) sollen am Morgen Schulweghelfer (Erwachsene) für die sichere Überquerung der Schülerinnen und Schüler sorgen. Hierfür sucht die Gemeinde Tacherting Eltern, Großeltern, Elternbeiräte und andere interessierte Mitbürger, die bereit sind, dieses Ehrenamt während der Schulzeiten zu übernehmen.

Herr Michael Doppelberger von der Polizeiinspektion Trostberg wird die Einführung für die Schulweghelfer (Dauer ca. eineinhalb Stunden) durchführen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, diese Aufgabe zu übernehmen oder weitere Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte in der Gemeinde Tacherting unter 08621/8006-27.

Wir sind für jede Mitarbeit dankbar! Vielen Dank!

Werner Disterer
Erster Bürgermeister



Nr. 11/2020: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); 3. Änderung des Bebauungsplanes „Förgenthal“ für das Grundstück Flnr. 1791/2 der Gmkg. Tacherting im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB; Bekanntmachung über die Auslegung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.08.2020 die 3. Änderung des o.g. Bebauungsplanes für die Flnr. 1791/2 Gmkg. Tacherting beschlossen.

Mit dieser Bebauungsplanänderung soll auf dem betroffenen Grundstück die bisher festsetzte private Verkehrsfläche mangels Notwendigkeit entfallen und gleichzeitig die Baufenster entsprechend angepasst und festgesetzt werden, um dadurch die bauliche Ausnutzung zu optimieren.

Der Änderungsentwurf und die Begründung i.d.F. vom 04.09.2020 liegt in der Zeit vom **25.09.2020 bis 26.10.2020** im Rathaus in 83342 Tacherting, Trostberger Str. 9, Zi.-Nr. 14, öffentlich aus und ist auf dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen, Anregungen und Bedenken zusätzlich auch unter der E-Mail-Adresse christian.fellner@tacherting.de vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über diese Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können. Nach § 13 Abs. 3 BauGB für Änderungen des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren ist von Umweltverträglichkeitsprüfungen sowie von der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2 Abs. 4 BauGB und nach § 2a BauGB von den Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Art von umweltbezogenen Informationen vorliegen, abzusehen.

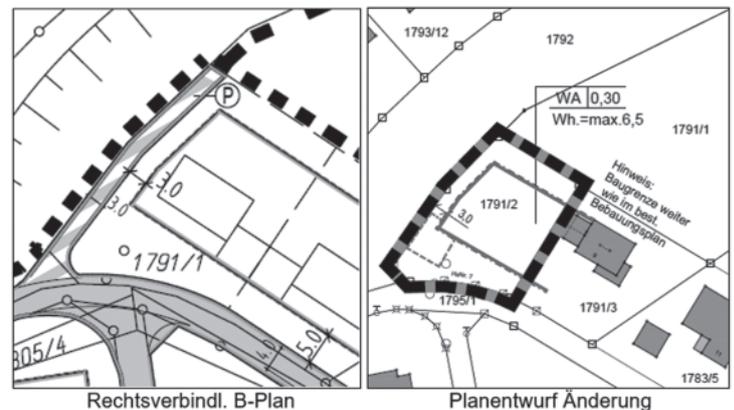
Die Verfahrensunterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde Tacherting unter

www.tacherting.de/Rathaus&Politik/Sachgebiete/Bauamt/Bauleitplanung/Aktuelle_Bauleitplanänderungen eingesehen werden.

Tacherting, 4. September 2020

GEMEINDE TACHERTING

Werner Disterer, Erster Bürgermeister



Wir bilden aus: Zuwachs im Rathaus!

Seit dem 1. September bildet die Gemeinde Tacherting wieder eine Auszubildende aus. Anja Mayer aus Trostberg ist 16 Jahre alt und hat bereits im letzten Jahr ein Praktikum im Rathaus absolviert. Nun hat die 3-jährige Ausbildungszeit begonnen, in der Anja die einzelnen Aufgaben und Abteilungen kennenlernt. Zudem besucht sie die Berufsschule II in Traunstein und die Bayerischen Verwaltungsschule.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Anja Mayer eine gute Unterstützung für die Gemeinde und ihre Bürger gewonnen haben und wünschen ihr einen guten Ausbildungsverlauf.



Infos der Gemeinde

ISEK mit VU | Gemeinde Tacherting

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT

Gestalten Sie die Zukunft Ihrer Gemeinde mit!



BÜRGERDIALOG UNTER FREIEM HIMMEL

Seit März 2019 wird für die Gemeinde Tacherting ein „Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept mit Vorbereitenden Untersuchungen“ durch die SCHIRMER | Architekten + Stadtplaner GmbH erstellt. In enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung, der Politik, örtlichen Experten sowie den Bürgern wurden die Stärken und Schwächen der Gemeinde herausgearbeitet sowie Entwicklungsziele für die nächsten 10-15 Jahre definiert. Die Planung befindet sich inzwischen in der Endphase, in der konkrete Projekte und Maßnahmenvorschläge intensiv diskutiert werden. Diese gilt es nun zu priorisieren und vertieft zu betrachten. Hierzu laden wir Sie am 19. September zum Bürgerdialog unter freiem Himmel ein.

Wir freuen uns auf spannende Gespräche!

SCHIRMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER

Die Breitbanderschließung in der Gemeinde Tacherting schreitet voran

(Update 17.08.2020)

Zweiter Ausbauschnitt:

Nachdem der erste Ausbaubereich 2018 fertiggestellt wurde, ist nun bereits der zweite Teil abgeschlossen. Die Arbeiten konnten schneller als erwartet durchgeführt werden, so dass die Elektrizitätsgenossenschaft Tacherting-Feichten e.G. bereits ein gutes Vierteljahr früher Vollzug melden konnte.

Vorstand Michael Feichtinger freute sich über die große Bereitschaft und Unterstützung der Bevölkerung, die diese erfreuliche Nachricht erst möglich gemacht habe. Somit könnten ab sofort weitere 135 Grundstücke mittels Glasfaser versorgt werden, was eine zeitgemäße und zukunftssichere Internetversorgung bedeute.

Erster Bürgermeister Werner Disterer bedankte sich im Namen der Gemeinde anlässlich der Fertigstellungsanzeige für die reibungslose Abwicklung und drückte die Erwartung aus, dass das nun erweiterte

An welchem Tag?
19. September 2020

Wann genau?

11:00 - 13:00 Uhr in Emertsham
15:00 - 17:00 Uhr im Hauptort

Wo in Emertsham?

Hinter dem Dorfgemeinschaftshaus

Wo im Hauptort?

Ehemaliger Biergarten Reitmeier

Falls es regnet, werden alternative Örtlichkeiten bekanntgegeben.

Angebot von vielen Bürgern angenommen und genutzt werde. Interessenten aus dem Ausbaubereich können sich daher ab sofort unmittelbar bei der EGTF melden und informieren.



Das Bild zeigt von links nach rechts den Geschäftsführer der Gemeinde, Martin Beringhoff, EGTF- Vorstand Michael Feichtinger, Bürgermeister Werner Disterer und Simon Renner, EGTF.

Infos der Gemeinde

Diese neuen Gesetze und Änderungen gibt es im September 2020

Im September 2020 treten einige neue Gesetze in Kraft. So können sich Eltern auf mehr Kindergeld freuen, Reiserückkehrer müssen dagegen wieder Geld für den Corona-Test einplanen. Für Glücksritter gibt es wichtige Änderungen beim Lotto und angehende Psychotherapeuten werden endlich vergütet.

Für Urlauber im Ausland: Testpflicht weicht Quarantänepflicht

Viele der neuen Gesetze und Neuregelungen im September 2020 sind von der Corona-Pandemie geprägt. So will beispielsweise die Bahn stärker die Einhaltung der Maskenpflicht in ihren Zügen kontrollieren. Reiserückkehrer müssen sich zudem auf Änderungen einstellen. Denn ab dem 15. September 2020 sollen die kostenlosen Corona-Tests für Urlauber verschwinden, die im Ausland waren. Für sie gibt es seit dem 1. August die Möglichkeit, sich binnen 72 Stunden nach der Rückkehr kostenfrei testen zu lassen. Auch für Reisende, die aus einem Risikogebiet zurückkehren, sieht der September 2020 Neuregelungen vor. So soll die Testpflicht einer Quarantänepflicht weichen. Nach frühestens fünf Tagen dürfen sich die Rückkehrer testen lassen. Fällt das Ergebnis negativ aus, können sie sich wieder wie gewohnt bewegen. Wer sich nicht testen lassen möchte, muss mindestens zwei Wochen in Quarantäne bleiben. Ob die Tests wie bisher kostenlos bleiben, ist noch unklar. Gleiches gilt für den Zeitpunkt, ab dem die Neuregelung gilt.

Für Eltern: Kinderbonus wird ausbezahlt

Mit dem 7. September 2020 beginnt die Auszahlung des Kinderbeziehungswise Familienbonus von insgesamt 300 Euro pro Kind. Diesen hatte die Regierung mit dem Zweiten Corona-Steuerhilfegesetz Ende Juni beschlossen. Abhängig von der Endziffer der Kindergeldnummer erhalten Eltern den Bonus von zunächst 200 Euro zusammen mit dem Kindergeld bis zum 21. September 2020. Die restlichen 100 Euro folgen dann mit der Oktober-Auszahlung.

Für angehende Azubis: Mindestvergütung kommt

Mit dem 1. September 2020 fängt für viele Azubis das neue Ausbildungsjahr an. Alle, die ihre Ausbildung beginnen, profitieren von der neuen Mindestvergütung, die seit Januar 2020 im Zuge des Berufsbildungsgesetzes gilt. So erhalten Auszubildende im ersten Jahr mindestens 504 Euro pro Monat. Im zweiten Jahr sind es 529 Euro, im drit-

ten Lehrjahr 554 Euro. Im vierten Jahr bekommen Azubis mindestens 580 Euro.

Für Psychotherapeuten in der Ausbildung: Endlich bezahlt

Mit dem 1. September 2020 tritt darüber hinaus ein neues Gesetz in Kraft, das Psychotherapeuten bei deren Ausbildung finanziell entlasten soll. Bisher erhalten sie ihre Approbation erst nach Ende der dreijährigen praktischen Ausbildung nach dem Studium. Während dieser Zeit gelten sie aufgrund der fehlenden Zulassung nur als Praktikanten und werden wenig bis gar nicht für ihre praktische Arbeit bezahlt. Nach Ende der Ausbildung stehen viele Psychotherapeuten daher vor einem Schuldenberg. Mit der Neuregelung, die ab dem 1. September 2020 greift, wird die Approbation künftig nach Ende des fünfjährigen Studiums an einer Universität erteilt. Der entsprechende Studiengang wird erstmals in diesem Wintersemester angeboten. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung folgt die Weiterbildung. Die Behandlungsleistungen werden dabei von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt. Für Personen, die die Ausbildung bereits angefangen haben, sieht das Gesetz eine Mindestvergütung von 1.000 Euro monatlich vor.

Für Lottospieler: Keine Mega-Jackpots mehr

Umfragen zufolge spielen rund sieben Millionen Menschen regelmäßig Lotto. Für sie und alle Gelegenheitsspieler bringt der September 2020 Änderungen mit sich. Einerseits verteuert sich ab dem 23. September der Lottoschein um 20 Cent von 1 Euro auf 1,20 Euro. Andererseits wird dann eine Maximalsumme für den Jackpot eingeführt. Bisher gab es eine Zwangsausschüttung, wenn dieser zwölf Mal in Folge nicht geknackt wurde. Künftig gilt dies bereits ab einer Summe von 45 Millionen Euro.

Wer? Wann? Wo? Öffnungszeiten und Anschriften gemeindlicher Einrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Trostberger Straße 9, 83342 Tacherting. Telefon: 08621/8006-0, Fax 8006-25, Mail: Gemeinde@tacherting.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Wertstoffhof, Römerstraße:

Telefon: 08621/3796, Öffnungszeiten:

Nov. bis April: Freitag 8 - 12 Uhr/14 - 18 Uhr, Mi. und Sa. 8 - 12 Uhr, in den Monaten Mai - Okt. zusätzlich Montag 15-18 Uhr.

Bauhof Tacherting: Telefon: 08621/62728, Fax 08621/6498013

Notruf-Nummer für Wasser und Kanal: 08621/8006-30

(rund um die Uhr besetzt - Anruf wird weitergeleitet)

Gemeindebücherei Tacherting:

Pfarrweg 6, Telefon: 08621/6498020. Öffnungszeiten: Dienstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 13 und Freitag 15 - 18 Uhr; E-Mail buch.tacherting@gmx.de

Kindergärten: St. Vitus, Emertsham: 08622/1269; Pfarrkindergarten Tacherting: 08621/2789; AWO-Kindergarten: 08621/977579; Waldkindergarten: 0170/4756099

Schulen:

Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 08621/3333; Grundschule Peterskirchen: 08622/311

Offene Ganztagschule

Die offene Ganztagschule (OGS) befindet sich im Gebäude der Grund-

und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 83342 Tacherting und ist unter den Nummern 08621/977587 oder 08621/3333 erreichbar.

Öffnungszeiten an allen Schultagen: 11.30 - 16.00 Uhr (Michaela Wilding und Petra Wimmer), Anmeldeformulare sind über das Sekretariat der Mittelschule Tacherting erhältlich.

Jugendsozialarbeit und Soziale Schule: Grund- und Mittelschule: 08621/977582

Musikschule Emertsham: Telefon 08622/227, Fax 919970

Heimatmuseum Tacherting: derzeit geschlossen

Jugendtreff C7 Carostr. 7, 83342 Tacherting, Natalie Perschl, Benedikt Seehars, Telefon: 0152 57808169

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 17-20 Uhr, Freitag 16-20 Uhr (kurzfristige Änderungen werden am Treff ausgehängt)

Herausgeber des Gemeindeboten:

Gemeindeverwaltung Tacherting, Telefon 08621/8006-0, Fax 8006-25, E-Mail gemeinde@tacherting.de

Redaktion des Gemeindeboten:

Reinhard Reichgruber, 08622/986948, Handy 0160/7730408
E-Mail Reinhard.Reichgruber@t-online.de

Anzeigen-Redaktion:

O&P Werbung, Oliver Amler, 08621/64393, Fax 64396,
E-Mail info@amlers-werbung.de

Allgemeines

Die Biotonne im Landkreis Traunstein – Informationen zur Ausfuhr der Biotonnen

Die seit Juni laufende Bedarfsabfrage für die Biotonne im Landkreis Traunstein ist beendet. Ab 7. September begann die Ausfuhr der Biotonnen im Landkreisgebiet. Hier die wichtigsten Informationen:

Wie geht es weiter?

Anhand der eingegangenen Antworten der Bürger erfolgt nun die Verteilung der Biotonnen. Die Verteilung selbst wird etwa sechs bis acht Wochen Zeit in Anspruch nehmen und ist Ende Oktober abgeschlossen. Die Verteilung der Biotonnen beginnt im südlichen Landkreis, um witterungsbedingte Störungen (z.B. Schneefälle) bestmöglich zu vermeiden. Anschließend erfolgt die Verteilung Schritt für Schritt im mittleren und schließlich im nördlichen Landkreis. „Wir werden während der Ausfuhr jeweils wöchentlich über die Website des Landratsamts und die Abfall-App bekannt geben, welche Kommunen in welchen Kalenderwochen an der Reihe sind“, erklärt Astrid Steinkirchner, Sachgebietsleiterin Abfallwirtschaft im Landratsamt.

Was wird im Herbst ausgeliefert?

Die Biotonnen: Diese haben einen grauen Rumpf und einen braunen Deckel. Die üblichen Größen der Biotonne sind die 80 Liter- und die 120 Liter-Tonne. Im Ausnahmefall erhält man unter bestimmten Voraussetzungen auch ein 240 Liter Biotonnengefäß.

„Die Deckel der Biotonnen werden mit einem Aufkleber von uns bestückt, mit dem wir auf die gravierendste Störstoffquelle aufmerksam machen wollen: Kunststoffe im Bioabfall. Selbst Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen wie z.B. Maisstärke oder kompostierbare Müllbeutel, die als „biologisch abbaubar“ beworben werden, dürfen nicht in die Biotonne ge-

geben werden“, so Astrid Steinkirchner. Hintergrund ist, dass die Verwertungszeit in Biomüllbehandlungsanlagen nicht ausreicht, damit sich diese Produkte zersetzen können. Da aus dem Gärrest des Biomülls wertvoller Kompost erzeugt wird, landet der nicht verrottete und für ein Aussortieren oder Aus-sieben zu kleine Kunststoffanteil als Mikroplastik in Gärten oder auf den Feldern der Landwirtschaft.

Ebenso wird das Landratsamt über einen Aufkleber auf dem Deckel über die ersten Abfuhrtermine im Dezember individuell auf die jeweiligen Orte und Straßenzuteilungen zugeschnitten informieren. Je nach Ort können dies im Monat Dezember zwischen einer und drei Abfuhrtermine sein. „Zusätzlich veröffentlichen wir die Dezemberabfuhrpläne auch über unsere Website und stellen Sie den Rathäusern zur Ausgabe an die Bürger zur Verfügung“, so Steinkirchner.

Alle Biotonnen werden mit einem Starterset an Papiertüten bestückt, das zehn Papiertüten mit ca. 9 bis 10 Liter umfasst. Steinkirchner: „Alle Biotonnen sind mit einem Flyer von uns bestückt, über den wir wertvolle Tipps zum Umgang mit der Biotonne geben, darüber aufklären, was aus dem Biomüll unserer Bürgerinnen und Bürgern wird und welche Bioabfälle wir in der Biotonne sammeln und welche nicht!“

Weitere Informationen zur Biotonne im Landkreis Traunstein gibt es hier:

<https://www.traunstein.com/buergerverwaltung/biotonne>

Nutzung von Bolzplätzen im Gemeindegebiet

Im Gegensatz zu „Spielplätzen“ sind die „Bolzplätze“ aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht wieder zur Nutzung freigegeben. Dies liegt daran, dass dort erfahrungsgemäß nur sehr selten Eltern als Aufsichtspersonen anwesend sind. In der Folge besteht bei den Bolzplätzen eher die Gefahr, dass sich „im Eifer des Wettkampfs“ Situationen ergeben, die eine Corona Infektion begünstigen.

Zudem ist die notwendige Nachverfolgbarkeit der Infektionsketten dort erschwert.

Die Gemeinde Tacherting wird im Falle einer Nutzung allerdings vorerst nicht einschreiten, wenn

1. eine erwachsene Person auf dem Bolzplatz anwesend ist und die dort spielenden Kinder (max. 10) beaufsichtigt und
2. alle Personen aus einem Haushalt sind und
3. dort andere sportliche Individualtätigkeiten (Laufen, Gymnastik o.ä.) stattfinden.

Im Falle einer Nutzung geht die Gemeinde davon aus, dass die allgemein üblichen AHA Regeln eingehalten werden (Abstand-Hygiene-Alltagsmasken außerhalb der sportlichen Nutzung sobald mehrere Personen am Bolzplatz sind).

Im Falle einer erneut ansteigenden Infektionsrate (maßgeblich hierfür ist die lokale 7-Tages-Inzidenz für den Landkreis Traunstein) behalten wir uns vor, die Nutzung wieder vollständig zu untersagen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

✓ WAS DARF REIN ?

- Verdorbene Lebensmittel
- Speisereste (roh oder gekocht), auch Fleisch, Knochen oder Fisch
- Obst- und Gemüsereste
- Schalen von Südfrüchten
- Kaffeesatz und -filter
- Nussschalen
- Brot- und Gebäckreste
- Eierschalen
- Topfpflanzen, Schnittblumen
- Garten- & Grünabfälle
- Gras- & Heckschnitt, Laub
- Unkraut, Pflanzenreste, Fallobst
- Sägemehl, Holzwohle, Stroh, Heu

✗ WAS DARF NICHT REIN ?

- Plastiktüten (auch kompostierbare)
- Verpackte Lebensmittel
- Tierkadaver
- Zigaretten
- Windeln
- Staubsaugerbeutel
- Asche
- Wertstoffe (wie Glas, Kunststoffe, Metalle)
- Problem Müll
- Hygieneartikel

WAS PASSIERT MIT IHREM BIOABFALL?



Vereinsnachrichten

Jahresversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Emertsham-Kienberg

Am Mittwoch, 16. September findet um 20 Uhr beim „Kirchenwirt“ die Jahresversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Emertsham-Kienberg statt. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresbericht des Vorstandes, Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft sowie Wünsche und Anträge.

Kinder-Yogawelt im Ferienprogramm

Zwölf Ferienprogramm-Kinder konnten unter Anleitung von Andrea Spiel in die Kinder-Yogawelt eintauchen. Mit viel Fantasie und Ideen der Kinder erlebten sie eine Reise nach Kroatien. Am Strand angekommen gab es so einiges zu entdecken: wilde Wellen, Fische, Krebse, Klappmuscheln, auf riesen Wellen wurde gesurft und noch vieles mehr. Passend hierfür wurden verschiedene Spiele eingebaut, Atemtechniken und Asanas (Yogahaltungen) erfahren. Als kleine Achtsamkeitspause wurde eine erfrischende Melonenmeditation erlebt. Mit einer Endentspannung am Strand der Adria, schaukelnder Glitzermuschel auf dem Bauch und sanften Klängen wurde die Reise abgerundet. Alle waren sich einig, das war ein besonderes Abenteuer.



Die Turn- und Reha-Abteilung des SVL startet wieder

Am 14. September startet die Turn- und Reha-Abteilung des SV Linde Tacherting wieder das regelmäßige Training. Aufgrund der Hygieneauflagen haben sich bei einzelnen Stunden die Trainingszeiten geändert. Die genauen Zeiten sind auf der Homepage unter www.sv-linde-tacherting.de zu finden. Neu im Angebot ist Chi Gong mit Lisa Schwendl am Mittwoch von 19.15 bis 20.30 Uhr. Start dazu ist ab 7. Oktober. Anmeldungen bitte bei Gaby Wiblishauser unter Telefon: 08621/3363.

Die Ziele dieser Übungen sind:

Bewahrung der Gesundheit, Verbesserung der Lebensqualität durch innere Ruhe und innere Wonne, die sich durch Freude nach Außen ausdrückt, Gelassenheit im Innen und im Außen, Empfindungserweiterung für das Geschenk des Lebens und der Bedeutung des Lebens, Verbesserung des Immunsystems.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Tacherting, Rathaus
Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting
Telefon-Nr.: 08621/8006-0, Fax-Nr.: 08621/8006-25
Email: gemeinde@tacherting.de

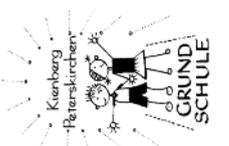
Redaktion: 1. Bürgermeister Werner Disterer (verantwortlich)
Telefon-Nr.: 08621/8006-0
Email: werner.disterer@tacherting.de

Redakteur: Reinhard Reichgruber
Telefon-Nr.: 08622/986948, Mobil.: 0160/7730408
Email: reinhard.reichgruber@t-online.de

Veranstungskalender 2020

Tag	Datum	Veranstung	Ort	Zeit	Veranstalter
Mi.	16.09.	Jahreshauptversammlung	„Kirchenwirt“-Saal	20 Uhr	Wasserbeschaffungsverband Emertsham
Sa.	19.09.	Bürgerdialog für das ISEK-Verfahren	Emertsham	11-13 Uhr	Gemeinde Tacherting / ISEK
Sa.	19.09.	Bürgerdialog für das ISEK-Verfahren	Tacherting	15-17 Uhr	Gemeinde Tacherting / ISEK
Do.	24.09.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		
Do.	08.10.	Jahreshauptversammlung	„Kirchenwirt“-Saal	20 Uhr	TSV Peterskirchen
Fr.	16.10.	Jahreshauptversammlung	„Kirchenwirt“	19.30 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Do.	22.10.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		
Do.	19.11.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		
Sa.	05.12.	Bogenschießen - Bayernliga	Sporthalle Tacherting	9 Uhr	FSG Tacherting
Sa.	05.12.	Bogenschießen - 1. Bundesliga	Sporthalle Tacherting	14 Uhr	FSG Tacherting
So.	06.12.	Bogenschießen - 2. Bundesliga	Sporthalle Tacherting	12 Uhr	FSG Tacherting
Do.	10.12.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.



GRUNDSCHULE KIENBERG - PETERSKIRCHEN IN KIENBERG

Trostberger Straße 3, 83361 Kienberg

Telefon: (0 86 28) 2 88
 Fax: (0 86 28) 98 69 98
 E-Mail: grundschule.kienberg@t-online.de
www.gs-kienberg-peterskirchen.de



Fahrplan ab 08.09.2020

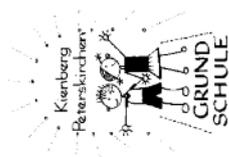
Fahrplan des großen Busses (Hövels) am Morgen mit allen Haltestellen und Abfahrtszeiten.

Bei den Heimfahrten richtet sich die Fahrtroute nach den mitfahrenden Kindern.

Es gelten untenstehende Abfahrtszeiten. Bitte denken Sie daran, dass Ihr Kind 5 Minuten früher bereit steht, damit ein reibungsloser Busverkehr gesichert ist.

Im Bus ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) zu tragen!

Uhrzeit	Haltestelle
6 ⁵⁵	Berg
6 ⁵⁶	Watzing
7 ⁰⁰	Haitzing Straße
7 ⁰²	Maierstetten
7 ⁰⁴	Emertsham aussteigen
7 ¹¹	Schönberg
7 ¹³	Simmering
7 ¹⁶	Pößmoos
7 ¹⁸	Gigling
7 ²⁰	Kienberg + 4. Klasse
7 ²²	Arfling
7 ²⁵	Kirchstätt
7 ²⁷	Emertsham
7 ²⁹	Schweinberg
7 ³¹	Wartmoning
7 ³³	Attenberg
7 ³⁴	Schönlinden
7 ³⁵	Urthal
7 ³⁶	Goldberg
7 ³⁸	Ankunft: Peterskirchen Grundschule
7 ⁴⁹	Peterskirchen Schule: Abfahrt nach Kienberg GS
7 ⁵⁴	Emertsham
7 ⁵⁷	Emertsham Kindergarten
8 ⁰⁰	Ankunft: Kienberg Grundschule



GRUNDSCHULE KIENBERG - PETERSKIRCHEN IN KIENBERG

Trostberger Straße 3, 83361 Kienberg

Telefon: (0 86 28) 2 88
 Fax: (0 86 28) 98 69 98
 E-Mail: grundschule.kienberg@t-online.de
www.gs-kienberg-peterskirchen.de



Fahrplan ab 08.09.2020

Fahrplan des kleinen Busses am Morgen mit allen Haltestellen und Abfahrtszeiten.

Bei den Heimfahrten richtet sich die Fahrtroute nach den mitfahrenden Kindern.

Es gelten untenstehende Abfahrtszeiten. Bitte denken Sie daran, dass Ihr Kind 5 Minuten früher bereit steht, damit ein reibungsloser Busverkehr gesichert ist.

Im Bus ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) zu tragen!

Uhrzeit	Haltestelle
7:00	Siboling
7:03	Willing
7:08	Sonnau
7:11	Kienberg GS
7:13	Holzhausen
7:15	Holzhausen/ Oed
7:18	Kienberg GS
7:20	Kending / Altenöd
7:24	Kienberg GS
7:29	Buchöster
7:32	Schwoshub
7:34	Woishub
7:36	Liebharten
7:38	Holzen
7:40	Peterskirchen GS
7:43	Hörzing
7:44	Altenham
7:51	Arfling
7:55	Siboling 1
7:56	Siboling 2
7:58	Orthofen
7:59	Aich
8:03	Ankunft: Kienberg Grundschule

Vereinsnachrichten

Sing- und Musikschule Emertsham: Anmeldungen für das neue Schuljahr 2020/21 noch möglich

Am 8. September startete in der Sing- und Musikschule Emertsham das neue Schuljahr – natürlich unter Beachtung strenger Hygieneauflagen. Für Interessierte sind auch nach dem ersten Schultag eine kostenlose Beratung und die Vereinbarung einer sehr kostengünstigen Schnupperstunde zum Wunschinstrument noch möglich. Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit dem Büro der Musikschule in Verbindung, per Telefon unter der Nummer 08622/227 oder per Mail unter der Adresse info@musikschule-emertsham.de.



Jahreshauptversammlung des Trägervereins der Musikschule Emertsham

Am Freitag, 16. Oktober findet um 19.30 Uhr beim „Kirchenwirt“ in Peterskirchen die Jahreshauptversammlung des Vereins Sing- und Musikschule der Gemeinde Tacherting e.V. statt. Neben den Berichten durch die Vorstandschaft und die Musikschulleitung stehen die Ehrung von Anita Vorsamer und die Verabschiedung von Christoph Rollfinke auf dem Programm. Frau Vorsamer war als Schulleiterin der Grundschule Kienberg/Peterskirchen berufenes Mitglied im Beirat der Musikschule Emertsham und hat sich dort lange Jahre mit Rat und Tat engagiert. Gitarrenlehrer Rollfinke wird in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Auf zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder freut sich die Vorstandschaft.

Benno Huber, 1. Vorstand

Reinigungskraft zur Aushilfe gesucht

Die Katholische Kirchenstiftung Tacherting, Unsere Liebe Frau, Pfarrweg 4, 83342 Tacherting, sucht eine Reinigungskraft zur Aushilfe als Krankheits- und Urlaubsvertretung. Einsatzorte sind der Kindergarten St. Maria und die beiden Kirchen. Dies passiert in der Regel nur sehr selten, daher werden nicht allzu viele Stunden anfallen. Es handelt sich hierbei um Arbeit auf Abruf. Bei krankheits- oder urlaubsbedingtem Einsatz liegt die wöchentliche Arbeitszeit bei ca. 10 Wochenstunden. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Telefon: 08621/3261) Tacherting.

Allgemeines

Bekanntmachung über Laserscanningvermessungen

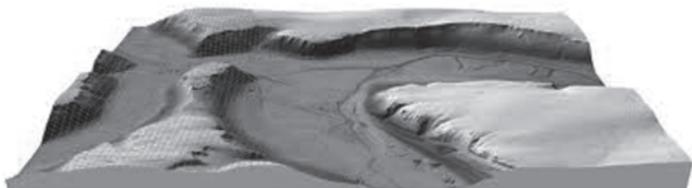
Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von Juli 2020 bis Juni 2021 im Landkreisgebiet Laserscanningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt. Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft.

Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Geländeformen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfirmen eingemessen werden. Die Mitarbeiter können sich durch Bestätigungsschreiben des LDBV ausweisen. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen. Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren. Bei Rückfragen können Sie am LDBV, Referat 84 weitere Informationen erhalten.

Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter:

<https://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/laser.html>

<https://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/gelaende.html>



Online-Seminare der Freiwilligenagentur

Die Freiwilligenagentur Traunstein bietet in den kommenden Wochen verschiedene Online-Seminare zur Unterstützung der ehrenamtlichen Aktivitäten von Vereinen und ihren Führungskräften an. Nachdem aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie die Aktivitäten in den Vereinen weitgehend eingeschränkt sind, müssen sich Vorstände mit vielen Fragen und Überlegungen auseinandersetzen:

Die Mitgliederversammlung musste abgesagt werden – auch die Vorstandswahl konnte nicht stattfinden. Wir können unsere üblichen Angebote für die Mitglieder nicht durchführen – wie halten wir trotzdem Kontakt zu ihnen? Mit diesen und weiteren Gedanken beschäftigen sich viele Verantwortliche in den Vereinen.

Zur Unterstützung in dieser schwierigen Zeit bietet die Freiwilligenagentur des Landkreises in den kommenden Wochen verschiedene Seminare an. Anstelle von Präsenzveranstaltungen werden diese online mit verschiedenen Fachreferenten durchgeführt. Von zuhause aus können die Teilnehmer mit PC/Laptop, möglichst mit Kamera und Mikrofon (alternativ auch Tablet oder Smartphone) an den Seminaren teilnehmen. In einem dreiteiligen „Online-Training für Vereinsvorstände“ am 21. September, 6. und 13. Oktober erhalten Einsteiger Hilfestellungen, um Projektarbeiten, Mitgliederversammlungen oder auch den geselligen Austausch online organisieren und durchführen zu können. Dazu gibt es auch nützliche Informationen zu Tools und die erforderliche Technik sowie Hinweise zu den ersten Schritten in die Online-Welt. Gemeinsam mit einem Rechtsanwalt als Gastreferenten bietet Michael Blatz am 22. Oktober das Thema „Vereinsmanagement – Handlungsbedarf und Handlungsoptionen des Vorstands in Zeiten der Pandemie“ an. Es gibt Informationen zu den Auswirkungen von Corona auf Sponsoring, Teilnehmergebühren, Mitgliedsbeiträge und sonstige Zuwendungen, zu Steuererleichterungen und finanzielle Hilfen für Vereine oder was bei Beschäftigungsverhältnissen im Verein zu beachten ist und welche Aufgaben der Vorstand bei einer Insolvenzgefahr im Verein hat. Die Seminare beginnen jeweils um 18 Uhr und dauern ca. 1,25 bis 2 Stunden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich unter Telefon: 0861/58-235 sowie per E-Mail: freiwilligenagentur@traunstein.bayern

Kostenlose Rentenberatungen

Die Deutsche Rentenversicherung bietet in Traunstein am Stadtplatz kostenlose Rentenberatungen an. Diese können jeden 2. Montag und 4. Dienstag im Monat nur mit Termin wahrgenommen werden. Unter dem Motto: „Von Mensch zu Mensch – wir sind für Sie da“ werden Sie in der Auskunft- und Beratungsstelle informiert. Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit. Nähere Auskünfte bzw. Terminvereinbarung unter Telefon: 0800/6789100 oder im Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bayernsued.de/Online-Dienste.

Allgemeines

Der aktuelle Energietipp der Energieagentur Südostbayern GmbH: Größe der Photovoltaikanlage am Eigenverbrauch ausrichten

Galt zu Zeiten von hohen Einspeisevergütung für Solarstrom die Devise: „Je größer die Photovoltaikanlage desto besser“ haben sich die Voraussetzungen grundlegend verändert. Aktuell gibt es nur noch bis zu 8,90 Cent für die ins Stromnetz eingespeiste Kilowattstunde (kWh). Daher ist es heute lukrativ, möglichst viel des selbstproduzierten Ökostroms auch selbst zu nutzen. Daher sollte die Größe der Anlage am eigenen Verbrauch ausgerichtet werden. Angenommen ein Vier-Personen-Haushalt benötigt im Jahr 4000 kWh Strom, dann sollte eine Anlage mit einer Spitzenleistung von vier bis fünf Kilowatt auf dem Dach installiert werden – das entspricht einer PV-Modul-Fläche von rund 30 Quadratmetern. Damit lässt sich ca. ein Drittel des Stromverbrauchs decken. Wer zusätzlich einen Batteriespeicher installiert, kann noch mehr vom eigenen Strom selbst nutzen und eine Autarkiequote von 60 Prozent und höher erreichen.



Bei allen Fragen zu Themen rund um Bauen, Sanieren und erneuerbare Energien, hilft die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern GmbH. Die kostenlose und persönliche Energieberatung für alle Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein findet regelmäßig an verschiedenen Standorten in den Landkreisen statt. Info und Anmeldung unter Telefon: 0861/58-7039. Das Team der Energieagentur freut sich auf die Beratung - weitere Informationen gibt es auch unter www.energieagentur-suedost.bayern. In Zeiten von „Covid-19“ finden natürlich auch telefonische Energieberatungen statt.

Sie sind schwanger?

Haben Sie Fragen zum Mutterschutz, zum Kindergeld, zur Elternzeit, zum Elterngeld, zum Familiengeld, zu sonstigen Hilfen und brauchen Sie Unterstützung beim Ausfüllen der entsprechenden Anträge?

Wir unterstützen, beraten und informieren Frauen und Familien kostenfrei zu allen Fragen vor, während und nach der Schwangerschaft. Die SkF-Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen in Traunstein, Ludwigstraße 12 a steht Ihnen gern zur Verfügung.

Sie können unter der Telefonnummer: 0861/13021 einen Termin vereinbaren.

Schulung für Demenzhelfer/Alltagsbegleiter

Das Caritas Zentrum Traunstein bietet in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Bayern e.V. der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Schulungen an.

Zielgruppe:

Freiwillige HelferInnen, die für das Caritas-Zentrum Traunstein stundenweise Demenzkranke und Pflegebedürftige im häuslichen Umfeld betreuen möchten, um deren Angehörige zu entlasten.

Inhalt:

- Basiswissen über Krankheitsbilder, Diagnostik und Behandlung mit Medikamenten
- Formen der Pflege und rechtliche Grundlagen
- Situation der pflegenden Personen
- Umgang mit den Erkrankten, Therapeutische Ansätze und deren Zielsetzung
- Methoden und Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung, Erwerb von Handlungskompetenz, Umgang mit schwierigen Situationen
- Zusammenarbeit im Helferkreis und mit Anderen, Abgrenzung Pflege und Betreuung
- Kommunikation, Gesprächsführung, Fallbeispiele

Schulungstermine:

Im Caritas-Zentrum-Traunstein

Freitag, 16. Oktober von 9 bis 16 Uhr

Samstag, 17. Oktober von 9 bis 15.15 Uhr

Freitag, 23. Oktober von 9 bis 16 Uhr

Samstag, 24. Oktober von 9 bis 15.15 Uhr

Freitag, 30. Oktober von 9 bis 17.30 Uhr

Die Veranstaltung wird kostenlos angeboten. Anmeldung beim

Caritas Zentrum Traunstein: Telefon: 0861/98877-920,

E-Mail: Michael.Maurer@caritasmuenchen.de

Vereinsnachrichten

Heimatverein Tacherting besuchte Salzburg - Stadtführung mit begrenzter Teilnehmerzahl aufgrund Corona-Auflagen

Nach längerer Corona-Pause fand bei bewölktem, teils sonnigem Wetter die erste von drei geplanten Veranstaltungen des Heimatvereins Tachertings statt – eine Stadtführung in Salzburg. Auf dem Plan der Stadtbesichtigung stand dieses Jahr der östliche Teil der Salzachstadt. Der Kapuzinerberg, Linzergasse, Sebastiansfriedhof, Mirabell-Garten sowie der Petersfriedhof waren die Eckpunkte der Führung.

Los ging es für die dreizehn Teilnehmer um 11 Uhr am Bahnhof in Garching. Mit dem Südostbayern-Ticket fuhr die Gruppe dann von Garching bis zum Haltepunkt Salzburg Mülln-Altstadt. Zeitlich leicht im Verzug, durch ungeplanten Schienen-Ersatz-Verkehr (SEV) ab Fridolfing bis Freilassing, trafen die Mitglieder des Heimatvereins dennoch pünktlich um 13 Uhr am vereinbarten Treffpunkt an der Staatsbrücke ein.

Nach Begrüßung und kurzer Vorstellung durch den Salzburger Stadtführer, begann die Führung mit einer kurzen Einführung über die Entstehungsgeschichte der Staatsbrücke, die seit dem 11. Jahrhundert heute als eine der drei zentralen Brücken Salzburgs das Rathaus (Altstadt) mit dem Platz-Linzer-Gasse (rechtes Salzachufer) verbindet. Anschließend ging es flussaufwärts in die Steingasse, die das Platzl mit der Arenbergstraße Richtung Süden verbindet. Die Steingasse war in ihrer langen Geschichte vor allem Wohn- und Arbeitsstätte verschiedener einfacher Handwerker, wobei vor allem die Weißgerber, Hafner und Leinenweber hervorzuheben sind. Auch Joseph Mohr, der Autor des Liedes „Stille Nacht, Heilige Nacht“ wuchs im Haus Steingasse 31 auf.

Über die Imbergstiege wurde von der Gruppe der Kapuzinerberg erklimmen, der sich als östlicher Stadtberg mit insgesamt 636 Meter über 200 Meter über das Stadtniveau erhebt. Da die Sonne sich zu diesem Zeitpunkt endlich durchgesetzt hatte, war das Bezwingen der steilen Treppenstufen eine durchaus schweißtreibende Angelegenheit. Eine kurze Rast mit Besichtigung der St. Johannes-Kapelle war sehr willkommen. Eine fabelhafte Sicht rund um Salzburg bot der Aussichtspunkt am Kapuzinerberg. Der Blick zum Mönchsberg, zur Festung Salzburg sowie über diverse Dachterrassen der Altstadt begeisterten die Mitglieder des Vereins. Der Abstieg erfolgte über die Kapuzinerbergstraße Richtung Linzergasse. Diese lädt ähnlich wie die Getreidegasse zum Flanieren oder Shoppen ein. Nach kurzem Fussweg in der belebten Linzergasse leitete der Stadtführer die Teilnehmer links abzweigend in den Sebastiansfriedhof, der von gewölbten Arkadengängen umschlossen wird. Überraschender Weise war trotz Nähe zur Linzergasse der Friedhof eine Oase der Ruhe. In dem nach italienischem Vorbild erbauten Sebastiansfriedhof liegen unter anderem einige Angehörige Mozarts sowie Paracelsus begraben.

Am späten Nachmittag erreichte die Gruppe den Mirabellgarten. Hauptattraktion war der „Zwergelgarten“, mit den 2017/18 restaurierten Zwergen. Nicht alle von den ehemals 28 Zwergen sind zu bestaunen, manch

Podest ist leer, wobei sich kurzerhand einige Mitglieder des Vereins in Position warfen, um das Arrangement zu vervollständigen.

Als letztes stand der Petersfriedhof (Friedhof des Stiftes St. Peter) auf der Tagesordnung. Er ist neben dem Friedhof des Stiftes Nonnberg die älteste christliche Begräbnisstätte Salzburgs. Unterhalb des Festungsberges befinden sich die Katakomben, die aber zum Zeitpunkt der Führung nicht geöffnet hatten.

Bei einer deftigen Brotzeit erfuhr der Heimatverein noch einiges Interessante über die Geschichte Salzburgs. Der Heimatverein samt Vorstandschaft bedankte sich abschließend beim Stadtführer recht herzlich für die außergewöhnliche, mit viel Wortwitz und Humor gewürzte Führung. Das Versprechen, nächstes Jahr wieder zu kommen, nahm er gerne an – dann aber auf das linke Salzachufer.

Die Rückfahrt, ebenfalls wieder mit Bahn/Bus, endete um 20 Uhr am Bahnhof Garching. Ein überaus gelungener Tag war die einhellige Meinung aller Heimatvereinsmitglieder.

Die nächste geplante Veranstaltung des Heimatvereins ist eine zweiteilige Veranstaltung über die Römerzeit in Tacherting. Teil 1 ist ein Vortrag von Museumsleiter Christian Rieder über die Ansiedlung der Römer in Tacherting. Teil 2 besteht aus einer Geschichtswanderung nach Lohen zur ehemaligen Villa Rustica mit ihren Mosaiken. Termine werden rechtzeitig in der Tagespresse bekannt gegeben.



Schulweghelfer gesucht !

Helfen Sie mit den Schulweg sicherer zu gestalten !



Ihr Einsatz: 30-45 Minuten an den vereinbarten Tagen
(ca. 1x / Woche; von 7:15-7:45Uhr).

Weitere Infos finden Sie hier:
www.schulweghelfer-tacherting.de
Email: Martl@schulweghelfer-tacherting.de



Vereinsnachrichten

Ferienprogramm im Jugendtreff

Das Wetter hat gepasst für unsere zwei weiteren Angebote im Tachertinger Ferienprogramm. Beim „Aktionsnachmittag“ nutzten wir den schönen Juz-Außenbereich für die unterschiedlichsten Aktivitäten wie Schach, Basketball, Gläser- und Steine bemalen.

Beim Angebot „T-Shirt färben“ mittels Batik-Technik konnten die Teilnehmerinnen kreativ sein und aus alten T-Shirts entstanden wunderschöne Unikate.



Wir wünschen allen Schüler*innen und Auszubildenden einen guten Einstieg ins neue Schul- bzw. Ausbildungsjahr!

Natalie und Benedikt

ZUMBA-KURSE des TSV Peterskirchen

Der TSV Peterskirchen bietet wieder Zumba-Kurse an. Diese finden in der Sporthalle in Tacherting statt.

Für die Jugendlichen startet der Kurs ab 22. September immer dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr. Im Anschluss von 19.30 bis 20.30 Uhr findet der Kurs für die Erwachsenen statt, ebenfalls ab 22. September. Weitere Informationen bei Carina Namberger (Telefon: 08622/987188) oder Melanie Ruhland (Telefon: 08622/987574). Neuzugänge sind immer herzlich willkommen. Schnuppern ist jederzeit möglich! Info´s auch unter www.tsvpeterskirchen.de

Ausbildung in Erste Hilfe in Engelsberg

Der BRK-Kreisverband Traunstein bietet in 9 Unterrichtseinheiten ganzjährig Erste-Hilfekurse in der Grundschule in der BRK-Unterkunft/Ausbildungsraum am Raiffeisenplatz 6 in Engelsberg an. Der nächste Kurs ist am Samstag, 26. September und ist von 9 bis ca. 17 Uhr.

Info und Anmeldung unter: BRK Kreisverband Traunstein, Telefon: 0861/98973-28.

Info und Anmeldung unter: BRK Kreisverband Traunstein
Allgemeine Info´s zur Ausbildung „Erste Hilfe“ beim BRK in Engelsberg und alle Termine finden Sie unter: www.brk-traunstein.de.

Vogelscheuchen gebastelt

Am 3. September fand das Kinder-Ferienprogramm vom Gartenbauverein Emertsham statt. Zehn Kinder bastelten mit viel Fleiß aus Heu, Stroh und Ästen eine Vogelscheuche oder in der Mundart „Gobersbegge“.

In rund zwei Stunden waren die lustigen Gesellen fertig. Zum Schluss wurde mancher Vogelscheuche noch ein Mundschutz verpasst, um sie der Zeit anzupassen.

Eine weitere, gut angenommene Veranstaltung im Rahmen des diesjährigen Ferienprogrammes war „Indisch Kochen“. Auch dabei hatten die teilnehmenden Kids viel Spaß.



Allgemeines

Renoviertes Gasthaus Reitmeier wieder geöffnet

Nach über einem Jahr, meist ehrenamtlicher Arbeit, wurde das Gasthaus Reitmeier nun wiedereröffnet. Bei einem Tag der offenen Tür hatten die Bürgerinnen und Bürger erstmals die Gelegenheit, die neu renovierten Räume zu besichtigen und den Biergarten unter den Coronabedingungen wieder zu beleben. Die Brauereien Schwendl und Stein, die zukünftig das Gasthaus beliefern, spendierten die Getränke und Koni, Willi, Sepp und Albert sorgten, ebenfalls kostenfrei, für die musikalische Begleitung. Bürgermeister Werner Disterer begrüßte die zahlreichen Anwesenden und vollzog seinen ersten Bieranstich.

Im Frühjahr 2019 erklärte sich das Pächterehepaar Cornelia und Helmut Fuchs bereit, die Gastwirtschaft zu führen, um dem breiten Wunsch der Bevölkerung nachzukommen, dass im Ort wieder eine Wirtschaft zur Verfügung steht. Nachdem der Gemeinderat für die Umsetzung einen sehr engen finanziellen Rahmen gesetzt hatte, organisierte Gemeinderat Helmut Haigermoser daraufhin einen Kreis ehrenamtlicher Helfer, um kostengünstig das Projekt „Reitmeier“ auch verwirklichen zu können. Ab August 2019 begannen dann die Arbeiten:

die Küche, das Gastzimmer, der Nebenraum und der Hausgang wurden renoviert. Dies wurde in mehr als 100 Tagen, bei über 1200 Arbeitsstunden auch ehrenamtlich geleistet. Die Malerfirma Hunker aus Truchtlaching stellte gleich zu Beginn kostenlos Material wie Lösungsmittel, Farben, Spachtel und Pinsel zur Verfügung, was für Wände und Boden benötigt wurde, Fachliche Unterstützung und den weiteren Malerbedarf stellte, ebenso kostenfrei, Gabriele Schneider vom Malerbetrieb Huber zur Verfügung. Die Arbeiten an den Küchentüren, die Einfassung des Küchenofens, die Fliesenarbeiten oder das Abschleifen des Parkettbodens wurde an Fachbetriebe vergeben. Die Brauereien Weißbräu Schwendl und die Steiner Brauerei stellten kostenlos eine neue Theke zur Verfügung, ebenso wie die Tische und Stühle und das neue Wirtshauschild. Verlangsamt wurden dann die Arbeiten durch die Prüfung möglicher Schadstoffe, wegen den anstehenden Kommunalwahlen und letztendlich durch die Isolierung durch Corona. In den letzten Monaten waren auch Mitarbeiter des Bauhofs vermehrt in die Arbeiten eingebunden.

Öffnungszeiten:

Geöffnet hat das Gasthaus Reitmeier - unter Coronaauflagen - nun vorerst am Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag, jeweils von 17 bis 22 Uhr. Versammlungen



jeglicher Art, auch ein Leichenmahl nach Beerdigungen, sind nach Absprache an jedem Tag möglich. Nachdem von den Pächtern selbst nur Brotzeiten und kleine Gerichte angeboten werden können, besteht das Angebot bei Feiern und Versammlungen das Cateringangebot von Alfred Mitterer zu nutzen. Es werden aber auch Feiern angenommen, wenn ein eigener Catering-Anbieter gewünscht ist. Solange die Gastwirtschaft noch keinen eigenen Anschluss besitzt, sind die Pächter vorerst unter der privaten Telefonnummer 08621/5198 erreichbar. Per E-Mail:

gasthof-reitmeier@gmx.de und per Facebook: Gasthof Reitmeier „Pertlwirt“.



Allgemeines

Bedienungen gesucht!

Das ganze Angebot kann aber nur erhalten oder ausgebaut werden, wenn die dringend benötigte Unterstützung gefunden wurde, es werden sehr dringend Bedienungen gesucht. Um sicher zu stellen, dass die Pächter Cornelia und Helmut Fuchs unter diesen Bedingungen auch erhalten bleiben und somit sicherstellen, dass im Ort überhaupt noch eine Gastwirtschaft da ist, brauchen die Beiden Unterstützung. Besuchen Sie die Gastwirtschaft, buchen Sie für eine Feier oder Veranstaltung die Räume. Nur wenn das Gasthaus Reitmeier auch rentabel zu führen ist, ist der Bestand einer Dorfwirtschaft auch gesichert.

Die Fotos zeigen einen Streifzug von den Renovierungsarbeiten mit den Helfern bis zur Eröffnung.



Mutter-Kind-Gruppe Tacherting

Ein schönes, aber etwas anderes Mutter-Kind-Gruppenjahr 2019/2020 geht zu Ende! Trotz den vielen Ausfällen zwecks Corona hatten wir ein schönes Jahr mit vielen Veranstaltungen – zum Beispiel Martinsumzug, Nikolaus, Fasching und vielen schönen Geburtstagsfeiern!

Mit einem Gartenabschlussfest bei Agnes Wöcherl klang das Jahr schön aus. Die Kinder, die in den Kindergarten kommen, wurden verabschiedet und es wurden die Geburtstage aller Kinder nachgefeiert!

Wir bedanken uns herzlich bei Agnes Wöcherl und Sandra Hergenröder, die dieses Mutter-Kind-Gruppenjahr geleitet haben!

Ab 22. September startet die Mutter-Kind-Gruppe Tacherting wieder! Wir treffen uns jeden Dienstag von 8.30 bis 11 Uhr in der alten Grundschule in Tacherting.

Wir würden uns freuen, wenn viele neue Mamis und Kinder kommen - ab dem Krabbelalter bis zum Kindergartenanfang!

Wer es sich gerne mal anschauen möchte darf sich gerne bei Lisa Freutsmiedl unter 0151/14923313 melden!



Vereinsnachrichten

Training der Fußball-Jugendmannschaften

Die Fußball-Jugendmannschaften haben wieder den regelmäßigen Trainingsbetrieb aufgenommen. Von der A bis zur F-Jugend bestehen Spielgemeinschaften des TSV Peterskirchen und des SV Linde Tacherting, bei den älteren Jahrgängen ist auch der TuS Engelsberg mit dabei.

A-Jugend - Jahrgänge 2000/03: Dienstag und Donnerstag von 17.30 bis 19 Uhr in Tacherting

B-Jugend - Jahrgänge 2004/05: Montag und Mittwoch 18 bis 19.30 Uhr in Tacherting

C-Jugend - Jahrgänge 2006/07: Montag und Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr in Engelsberg

D-Jugend - Jahrgänge 2008/09: Dienstag und Donnerstag 17 bis 18.30 Uhr in Peterskirchen

E-Jugend - Jahrgänge 2010/11: Montag und Mittwoch 17.15 bis 18.45 Uhr in Tacherting

F-Jugend - Jahrgänge 2012/13: Dienstag und Donnerstag 17 bis 18.30 Uhr in Tacherting

G-Jugend - Jahrgänge 2014 und jünger: Dienstag 16 bis 17.30 Uhr in Tacherting

Neueinsteiger sind bei allen Altersklassen jederzeit willkommen. Informationen erteilen gerne die Jugendleiter Reinhard Karrer (SVL) unter 0179/4507778 oder E-Mail: reinhard.karrer@gmx.de

bzw. Christoph Kaltenhauser (TSV) unter 0174/9132011 oder E-Mail: christoph_kaltenhauser@web.de.

Details auch auf den Web-Seiten der beiden Vereine unter: www.sv-linde-tacherting.de bzw. www.tsvpeterskirchen.de.

Neue Kurse für Babymusikzwergerl und Musikzwergerl

An der Sing- und Musikschule Emertsham starten ab Oktober neue Kurse für Eltern-Kind-Gruppen. Angeboten werden die Kurse „Babymusikzwergerl“ für Babys von sechs bis 18 Monaten und „Musikzwergerl“ für Kinder von 1,5-3 Jahren.

Durch Lieder, Sprechverse/Kniereiter und Bewegungsspiele können die Kinder zusammen mit einer Bezugsperson die Welt der Musik entdecken. Sowohl Musikinstrumente als auch alltägliche Gegenstände werden in den Unterrichtseinheiten zum Klingen gebracht. Auf diese Weise wird ein ungezwungener Umgang zur Musik gefördert, der für die Kleinsten immer wieder zu einem spannenden Erlebnis wird.

Die Unterrichtseinheiten finden einmal wöchentlich in der Sing- und Musikschule Emertsham mit sechs bis zehn Eltern-Kind-Paaren statt.

Wer Interesse an einem kostenlosen Schnupperunterricht hat, meldet sich bitte unter der Telefonnummer: 08622/227 oder per Mail: info@musikschule-emertsham.de an.

Die Termine für die Schnupperstunden sind:

Musikzwergerl: Dienstag, 29. September um 9.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

Babymusikzwergerl: Dienstag, 29. September um 10.30 Uhr (Dauer: 30 Minuten)

im Saal der Musikschule. Die Kursleitung hat Daniela Kufner inne.

Vereinsnachrichten

Jahreshauptversammlung des TSV Peterskirchen

Die Jahreshauptversammlung des TSV Peterskirchen findet in diesem Jahr im Saal des „Kirchenwirtes“ statt. Sie findet statt am Donnerstag, 8. Oktober um 20 Uhr. Neben den Berichten der Vorstandschaft, des Kassiers sowie der Abteilungs- und Jugendleiter stehen auch Neuwahlen auf dem Programm.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen

Die Gemeindemeisterschaft mit Bürgerschießen entfällt in diesem Jahr wegen der aktuellen Corona-Lage

Die FSG Tacherting wäre in diesem Jahr turnusmäßig an der Reihe, die Veranstaltung „Gemeindemeisterschaft und Bürgerschießen“ auszurichten. Wegen der aktuellen Corona-Lage und der damit verbundenen Hygienevorschriften ist es schwer möglich, diesen Wettkampf mit 150 bis 200 Teilnehmern im Innenraum durchzuführen.

Die Schützenvereine bedauern dies sehr hoffen aber auf eine Gemeindemeisterschaft mit Bürgerschießen im Jahr 2021.

Aus den Kindergärten

AWO-Integrat. KiTa „Sonnenschein“

In der AWO-KiTa war auch im August viel los. Das schöne Sommerwetter wurde zum Spielen im Garten, auf dem Spielplatz und im Wald genutzt. Beim Picknick im Wald schmeckte die Brotzeit noch besser als sonst. Der Besuch von zwei Schildkröten in den einzelnen Gruppen war lustig und interessant für die Kinder und sie erfuhren viel Wissenswertes über das Leben dieser Tiere. Die Krippenkinder, welche im September in den Kindergarten wechseln, durften an unterschiedlichen Tagen in ihren zukünftigen Gruppen Zeit verbringen und wurden liebevoll von den älteren Kindern umsorgt. Einige Vorschulkinder suchten sich ehemalige Krippenkinder aus, welche sie als Paten in der ersten Kindergartenzeit unterstützen werden. Als Dekoration für den Eingangsbereich der Kinderkrippe gestalteten einige Kinder gemeinsam ein tolles, kunterbuntes Wasserfarbenbild und hatten großen Spaß dabei.

Ohne Ferien-Schließzeit wurde am ersten September in das neue KiTa-Jahr gestartet. Das pädagogische Personal bedankt sich sehr herzlich bei den Eltern für das entgegengebrachte Verständnis und die Geduld in der vergangenen, besonderen Zeit! Vielen lieben Dank an den überaus engagierten Elternbeirat für die selbstverständliche, unermüdliche Unterstützung! Den Kindern, welche ab September die Schule besuchen werden, wünschen wir einen tollen Start und viel Spaß und Durchhaltevermögen beim Lernen.



Start in das neue Kindergartenjahr in Emertsham

Das Kindergartenjahr 2020/2021 hat am 26. August im Kindergarten St. Vitus begonnen. Neue Kinder wurden begrüßt und aufgenommen. Neben den Kindern wurde auch das neue Personal begrüßt und herzlich aufgenommen. Die Kindergartenleitung sowie Gruppenleitung in der Delphingruppe übernimmt Magdalena Berger. Als neue Kinderpflegerin in der Spatzengruppe wurde Julia Friedlhuber begrüßt.

Bis die Ferien zu Ende gehen, werden die Kinder, deren Eltern arbeiten müssen, in einer Notgruppe betreut. Am 10. September begann wieder der gewöhnliche Kindergartenalltag mit allen Kindern.

Im September ist dann noch einiges los mit Kennenlernen, Eingewöhnung, Geburtstage nachfeiern, Organisatorisches klären, das kommende Kindergartenjahr planen und einen Elternabend veranstalten. In diesem wird das aktuelle Personal vorgestellt, Termine bekanntgegeben und Informationen zur Elternbeiratswahl weitergegeben.

Auf den Elternbeirat freut sich der Kindergarten sehr und hofft auf ein zahlreiches Interesse! So haben die Mitarbeiter eine gute Unterstützung zum Planen, Feiern und Mitgestalten der Feste und natürlich als Vertretung für die Eltern bei Unklarheiten, Anregungen usw. Der Kindergarten freut sich auf ein schönes Kindergartenjahr mit tollen Erlebnissen, gute Zusammenarbeit und vor allem Spaß mit den Kindern!



Aus den Kindergärten

„Auf Wiedersehen, auf Wiedersehen die Zeit mit euch war wunderschön“

Mit diesem Lied verabschiedete sich das Team des Pfarrkindergartens St. Maria von diesem ganz außergewöhnlichem Jahr von ihren Vorschulkindern. Bereits Tage zuvor spürte man bei den Vorschulkindern große Aufregung und es kam immer wieder die Frage auf: „Wann werden wir endlich rausgeschmissen?“



Endlich war der Tag da! Am Vormittag wurde noch fleißig alles vorbereitet, ehe das Abschlussfest mit einem Gottesdienst beginnen konnte. Die Vorschul Kinder und ihre Eltern versammelten sich hierzu, gemeinsam mit Herrn Pfarrer Brüderl, im hinteren Gartenbereich und begannen mit dem Lied: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ die Andacht. Unter dem Motto „Jedes Kind hat einen Schutzengel“ stand der diesjährige Gottesdienst. Pfarrer Michael Brüderl erzählte anhand der Schutzengel-Figur vom Kindergarten und der biblischen Erzählung von „Tobit und dem Engel Tobias“ den Vorschulkindern, dass jedes Kind einen Schutzengel hat, der einem immer zur Seite steht. Als kleine Erinnerung erhielt jedes Vorschulkind einen kleinen Schutzengel-Schlüsselanhänger, ehe sie von Herrn Pfarrer Brüderl für Ihren weiteren Lebensweg einzeln gesegnet wurden. Nach dem Lied: „Ein Engel für dich“ durften sich alle am reichhaltigen Buffet bedienen. Ebenso hatten alle Kinder die Möglichkeit im Garten zu toben oder versuchten Ihr Glück bei der Tombola des Fördervereins „Freunde und Förderer des Pfarrkindergarten Tacherting e.V.“. Nach einer kleinen Stärkung war es dann endlich soweit. Die Vorschul Kinder versammelten sich und das traditionelle Rausschmeißen konnte beginnen:

Mit dem Spruch: „Es rumpelt und pumpelt in unserem Haus, die/der ... zum Kindergarten hinaus“ wurde jedes Kind aus dem Kindergarten in die Arme von Mama, Papa und Geschwister „geworfen“. Voller Vorfreude aber mit so mancher Träne wurden die diesjährigen Vorschul Kinder in die Ferien und dann in die Schule entlassen.

Zum Abschluss bedankte sich die Elternbeiratsvorsitzende Kathrin Stitzl im Namen des Elternbeirates und der Eltern der Vorschul Kinder mit einem Geschenk beim Team des Pfarrkindergartens St. Maria für die schöne Kindergartenzeit. Von Seiten des Kindergarten Teams wurde dem Elternbeirat für die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Kindergartenjahr gedankt.

„Zu einem besonderen Kindergartenjahr gehört auch ein besonderer Abschluss“ – so kündigte die Kindergartenleitung Anna Russinger noch eine Abschlussüberraschung an:

Alle Vorschul Kinder durften sich vor dem Kindergarten versammeln, ehe das Kindergarten Team die vorbereiteten Gasluftballons mit kleinen Wunsch-Zetteln für jedes Kind brachte. Voller Freude haben die Kinder die Luftballons steigen lassen.

Mit dem gemeinsamen Lied „Auf Wiedersehen, auf Wiedersehen, die Zeit mit euch war wunderschön“ klang ein etwas anderes, aber trotzdem wun-

derschönes Kindergartenjahr 2019/20 im Pfarrkindergarten St. Maria aus.



Voller Freude bereitet sich das Team des Pfarrkindergartens St. Maria auf das neue Kindergartenjahr 2020/21 vor und freut sich schon sehr viele neue und alte Kinder und deren Familien im Kindergarten begrüßen zu dürfen.